

Erweiterte Zugbeschreibungen

In der Registerkarte Züge kann eingestellt werden, ob es sich um eine einfache Zugbeschreibung handelt, wie im vorigen Abschnitt beschrieben, oder um eine erweiterte Beschreibung, welche die in diesem Abschnitt erläuterten weiteren Möglichkeiten bietet.

Erweiterte Zugbeschreibungen werden z.B. verwendet, um die im obigen Abschnitt beschriebenen Verweise auf separat erzeugte Zugbeschreibungen einzutragen. Um also im Beispiel des vorigen Abschnitts die separat erzeugte Zugbeschreibung bei den Blöcken einzutragen, stellt man in der Registerkarte Züge für jeden [Block](#)plugin-autotooltip__default plugin-autotooltip_bigBlöcke im TrainController

Blöcke (Fahrdienstleiter)

Der Fahrdienstleiter steuert den Zugverkehr auf der Basis eines Blocksystems. Zu diesem Zweck wird die Modellbahnanlage gedanklich in Blöcke aufgeteilt. Überall dort, wo Loks oder Züge kontrolliert, angehalten, abgestellt oder überwacht werden sollen, wird ein zunächst auf eine erweiterte Zugbeschreibung um und trägt dann den Verweis auf die externe Zugbeschreibung ein. Erweiterte Zugbeschreibungen bieten außerdem die Möglichkeit, die Zusammensetzung von Zugverbänden bis ins Detail festzulegen.

Werden auf einer Anlage keine [Zugverbände](#)plugin-autotooltip__default plugin-autotooltip_bigZugverbände

Ein Zugverband setzt sich zusammen aus einer Reihe von aneinandergeschlossenen Loks und Wagen. Zugverbände können jederzeit während des Betriebs erzeugt, geändert und wieder aufgelöst werden. Zugverbände werden nicht nur verwendet, um Loks und Wagen zusammen zu den im vorigen Abschnitten genannten Zwecken zu steuern, sondern dienen auch zur Steuerung von Mehrfachtraktionen, genutzt oder werden [Zugverbände](#)plugin-autotooltip__default plugin-autotooltip_bigZugverbände

Ein Zugverband setzt sich zusammen aus einer Reihe von aneinandergeschlossenen Loks und Wagen. Zugverbände können jederzeit während des Betriebs erzeugt, geändert und wieder aufgelöst werden. Zugverbände werden nicht nur verwendet, um Loks und Wagen zusammen zu den im vorigen Abschnitten genannten Zwecken zu steuern, sondern dienen auch zur Steuerung von Mehrfachtraktionen, im laufenden Betrieb nicht verändert, so können mit den oben beschriebenen Möglichkeiten bereits alle notwendigen Festlegungen getroffen werden. Eine Beschäftigung mit den im Folgenden erläuterten Möglichkeiten ist dann nicht unbedingt notwendig.

Eine erweiterte Zugbeschreibung besteht aus einem oder mehreren Zeilen. Jede dieser Zeilen stellt dabei ein Muster für die Zusammensetzung eines Zugverbands dar. Dieses Muster wiederum besteht aus einer Kette von Positionen, welche die Aneinanderreihung der Fahrzeuge im [Zugverband](#)plugin-autotooltip__default plugin-autotooltip_bigZugverbände

Ein Zugverband setzt sich zusammen aus einer Reihe von aneinandergeschlossenen Loks und Wagen. Zugverbände können jederzeit während des Betriebs erzeugt, geändert und wieder aufgelöst werden. Zugverbände werden nicht nur verwendet, um Loks und Wagen zusammen zu den im vorigen Abschnitten genannten Zwecken zu steuern, sondern dienen auch zur Steuerung von Mehrfachtraktionen, darstellt. Zu einer Position wiederum gehört eine Liste von Fahrzeugen

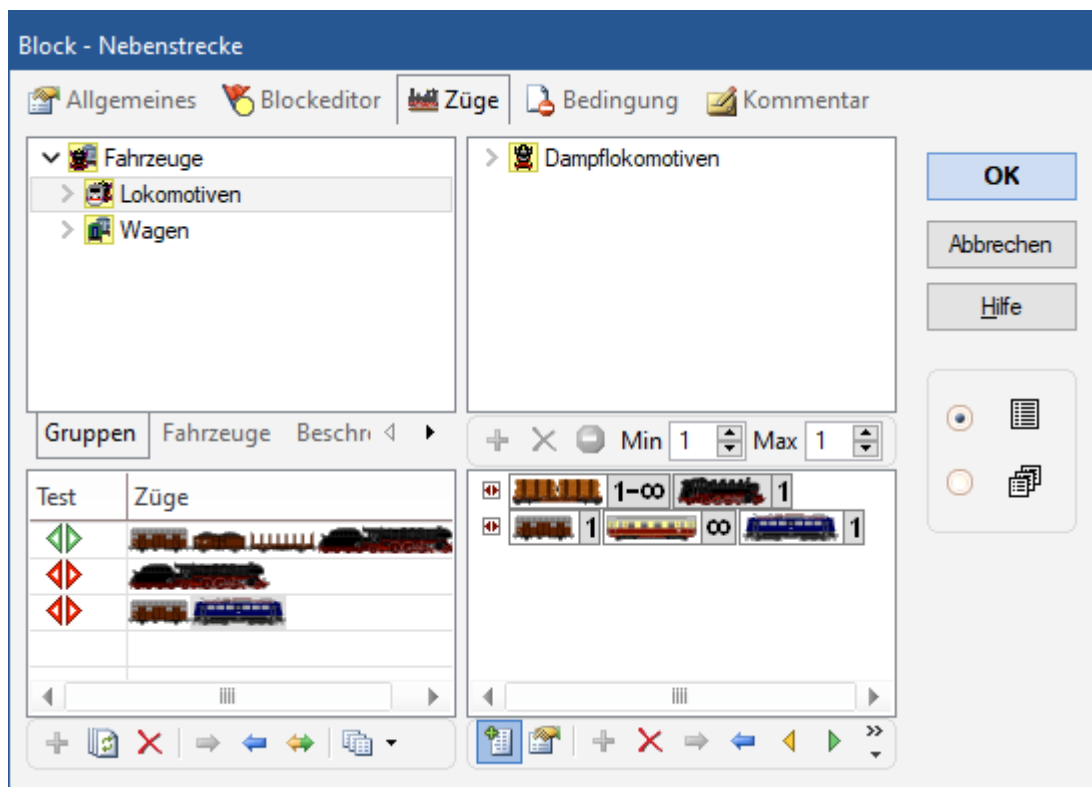
(bestehend aus Loks, [Wagen](#)plugin-autotooltip__default plugin-autotooltip_bigWagen

Wagen repräsentieren die Waggonen oder Garnituren gleichartiger Wagen Ihrer Modellbahn. Wagen sind Fahrzeuge, die über keinen eigenen Antrieb verfügen und keine Geschwindigkeits- oder Fahrtrichtungsbefehle verarbeiten können. Für jeden Wagen können Sie unter anderem folgende Eigenschaften festlegen: und Fahrzeuggruppen) sowie die Angabe, wie oft die angegebenen Fahrzeuge an dieser Position auftreten sollen.

Es ist ferner möglich, in einer Zeile einer Zugbeschreibung anstatt der oben genannten Positionen auch einen Verweis auf eine als separates Objekt angelegte Zugbeschreibung einzutragen. Eine Zugbeschreibung kann also neben den o.g. Einträgen auch noch Verweise auf ein- oder mehrere extern gespeicherte Zugbeschreibungen enthalten.

Enthält eine Zugbeschreibung mehr als eine Zeile, so trifft die gesamte Zugbeschreibung dann auf einen Zug zu, wenn mindestens eine Zeile auf diesen Zug passt.

Erweiterte Zugbeschreibungen werden ebenfalls in der Registerkarte Züge bearbeitet. Nach Umschalten auf eine erweiterte Beschreibung hat die Registerkarte folgenden Aufbau:



Diese Registerkarte ist in vier Bereiche aufgeteilt:

- Der Bereich oben links enthält den Vorrat an verfügbaren Fahrzeugen. Dieser Bereich besteht selbst wieder aus drei Registerkarten. Aus der Registerkarte Gruppen können Fahrzeuggruppen ausgewählt werden. In der Registerkarte Fahrzeuge werden sämtliche erfassten Fahrzeuge in einer Liste dargestellt. Die Registerkarte Beschreibungen enthält alle als eigenständige Objekte erzeugten Zugbeschreibungen. Um einen Eintrag aus diesem Bereich in einem anderen Bereich einzutragen, wählen Sie ihn hier aus und betätigen die Option zum Hinzufügen im Zielbereich, oder Sie ziehen ihn mit der Maus dorthin.
- Der Bereich oben rechts enthält die einer Position der Beschreibung zugeordneten Fahrzeuge

und Fahrzeuggruppen.

- Der Bereich unten rechts enthält die einzelnen Zeilen der Beschreibung. Wird in einer Zeile eine Position ausgewählt, so werden in der darüber liegenden Liste die zu dieser Position gehörenden Fahrzeuge ausgewählt.
- Im Bereich links unten können testweise [Zugverbände](#)plugin-autotooltip__default plugin-autotooltip_bigZugverbände

Ein Zugverband setzt sich zusammen aus einer Reihe von aneinandergeschlossenen Loks und Wagen. Zugverbände können jederzeit während des Betriebs erzeugt, geändert und wieder aufgelöst werden. Zugverbände werden nicht nur verwendet, um Loks und Wagen zusammen zu den im vorigen Abschnitt genannten Zwecken zu steuern, sondern dienen auch zur Steuerung von Mehrfachtraktionen, zusammengestellt werden. Mit grünen und roten Markierungen wird dann angezeigt, ob die Zugbeschreibung auf diesen [Zugverband](#)plugin-autotooltip__default plugin-autotooltip_bigZugverbände

Ein Zugverband setzt sich zusammen aus einer Reihe von aneinandergeschlossenen Loks und Wagen. Zugverbände können jederzeit während des Betriebs erzeugt, geändert und wieder aufgelöst werden. Zugverbände werden nicht nur verwendet, um Loks und Wagen zusammen zu den im vorigen Abschnitt genannten Zwecken zu steuern, sondern dienen auch zur Steuerung von Mehrfachtraktionen, zutrifft oder nicht. Auf diese Weise kann die Gültigkeit einer Zugbeschreibung sehr komfortabel getestet werden. Bei diesem Test werden die reinen Zugzusammenstellungen getestet; Zuglängen und -gewichte bleiben unberücksichtigt.

Nach diesem Überblick wird nun noch näher auf die einzelnen Details eingegangen.

Die einzelnen Positionen einer Zugbeschreibung werden jeweils durch eine Grafik dargestellt, welche das Bild eines Fahrzeugs enthält sowie eine Zahlenangabe.

Die Zugbeschreibung im obigen Bild enthält z.B. zwei Zeilen. Die erste Zeile besteht aus zwei Positionen, der zweite Eintrag aus drei Positionen. Die Zeilen werden jeweils von rechts nach links gelesen; die am weitesten rechts stehende Position entspricht der in Fahrtrichtung gesehen vordersten Position des Zugverbands.

Im obigen Beispiel wurde die vorderste, rechte Position der ersten Zeile ausgewählt. In der Liste der zu dieser Position gehörenden Fahrzeuge ist die vordefinierte Gruppe aller Dampflokomotiven enthalten.

Das für eine Position angezeigte Bild richtet sich nach den bei dieser Position eingetragenen Fahrzeugen. Dabei versucht das Programm, für jede Position eine Fahrzeugabbildung zu finden, welche den Inhalt der Position möglichst treffend wiedergibt. Wird für eine Position eine vordefinierte Fahrzeuggruppe verwendet, so wird eines der in der folgenden Tabelle angezeigten Bilder verwendet.

From:
<https://wiki.modellbahn-anlage.de/> - **Wiki der Modellbahn-Anlage.de**

Permanent link:
<https://wiki.modellbahn-anlage.de/tc/zugbeschreibung/erweiterte-zugbeschreibungen?rev=1757534857>

Last update: **10.09.2025 22:07**

